

## **Workshop-Dokumentation**

### **Ich kann das schon alleine – Selbstbestimmung und Beteiligung von jungen Kindern**

Dozentinnen Kathrin Macha, Tina Erzieherin aus der Ina-Kita Habersaatstr.

Was haben wir gemacht?

#### **Was haben sich die Teilnehmerinnen vom workshop gewünscht?**

- Wie ist das mit ganz Kleinen (unter 2 Jährigen) in Kinderläden? Oder doch lieber ab 2?
- Was ist für die Kleinen besser: altershomogene Gruppen oder große Altersmischung?
- Was brauchen die unter 3 Jährigen in altersgemischten Gruppen?

#### **Ablauf des Workshops**

1. Ankommen
2. Alltagssituationen und Selbstbestimmung von Krippenkindern
  - Essen
  - Wickeln
3. Kriterien zu Selbsteinschätzung für die Erzieherin/ Ergänzungsmaterial zur internen Evaluation
4. Abschluss

#### **Einstimmung: Zur Selbstbestimmung braucht es Menschen, die Kinder ernst nehmen:**

Gruppenarbeit: Kindheitserinnerung im Laufen und mit wechselnden Partnern

1. Fragestellung: Wer hat dich als Kind ernst genommen?
2. Wie war das mit Selbstbestimmung und Essensituationen?
3. Wer hat die Anzihsachen ausgewählt?
- ....

Diskussion: Beeinflussen diese Kindheitserfahrungen dein Verhalten als Erzieherin oder Elternteil?

- Früher war Selbstbestimmung kein Thema
- DDR – hatte qua System keine Selbstbestimmung
- Aber auch im Westen nicht viel anders
- In der Kita Selbstbestimmung und dann in der Schule alles weg? > Erfahrung der Selbstbestimmung in der Kita ermöglicht mit Fremdbestimmung besser umgehenzukönnen

## Ausgewählte Situationen mit Videobeispielen aus „Wach-Neugierig-Klug“

Beim Aufdecken/Essen (1-1,5jährige)

1. Beobachten - Wertfreies Beschreiben der Situation – nicht interpretieren! Die Beobachtungen haben wir auf Kärtchen geschrieben.
2. Analyse der Situationen nach folgenden Fragen
  - **Was bestimmt das Kind (1-1,5Jahre) selbst?, Wo wird es von außen gelenkt?**

Kind kann Geschirr und Essen selbst aussuchen und macht deutlich, was es noch anderes braucht. Es deckt auch für andere auf. Es füllt sich selbst auf . Entscheidet, wann es aufhören möchte
  - **Was tut die Erzieherin? Was lässt sie?**

Strukturiert und unterstützt die Situation; das Kind kommt nicht an alle Gegenstände? Schiebt Geschirr weg, schneidet ungebeten die Nudeln ...
  - **Was davon findet ihr gut? Was nicht?**

Ruhige Essensituation, große Konzentration, richtiges Geschirr und Besteck

### **Ableitung aus der Beobachtung - Was brauchen Kinder?**

Erwachsene, die auf Augenhöhe sind, Zeit, authentische Erwachsene, Erwachsene, die Ihnen Autonomie zuerkennen, Stabilität und verlässlichen Rahmen, sichere Bindung als Voraussetzung, feinfühligere Erwachsene, Teilhabe an Entscheidungen

### **Beim Wickeln (Fotodokumentation aus der INA-Kita Habersaatstr.)**

Tina hat uns erzählt, worauf sie Wert legt in Wickelsituationen:

- Kinder zu informieren, was sie vorhat und ihnen Alternativen zur Auswahl stellen
- Mit Gesten unterstützen (z.B. Babysigning)
- Bewußt darauf achten, was Kinder allein können und auch tun wollen, als Erwachsene achtsam mit den Wünschen umgehen (z.B. Windeln selbst aussuchen lassen, allein auf den Wickeltisch klettern lassen – die räumlichen Bedingungen so anpassen) darauf achten, nicht einfach über die Kinder hinweg zu agieren

Diskussion: Problem Zeit und soll jeder seinen Willen kriegen?

Selbständigkeit nicht unbedingt Selbstbestimmung

Was ermöglicht Selbstbestimmung für Lernprozesse im Alltag?

Erzieherinnen sollten sich selbst hinterfragen, was möglich ist und warum? Und nicht einfach unreflektiert handeln

3. Die Kriterien zur Einschätzung haben wir leider nicht mehr geschafft
4. Abschluss

#### **Was war für mich im workshop anregend?**

- Diskussion und Kennenlernen, wie es in anderen Kitas abläuft
- Begrifflichkeit Selbstbestimmung und Selbstständigkeit und das ist nicht das Gleiche
- Ruhige Atmosphäre in der Mittagssituation TROTZ Beteiligung und Selbstbestimmung
- Wann bin ich wirklich authentisch?
- Viele weitere Fragen über Beteiligung und Selbstbestimmung im restlichen Alltag
- Austausch
- Wichtig ist die Haltung
- Die Methode der Beobachtung 1, 2, 3
- Den Blick aus Erziehersicht kennenzulernen

#### **Was wollt ihr in eurem Alltag ausprobieren?**

- Eine Klettermöglichkeit auf den Wickeltisch,
- Einen Besteckkasten
- Einen Korb für die Windeln
- Räumliche Bedingungen auf Selbstständigkeit ansehen

Literatur:

- 1.) **Mit Kindern Demokratie leben: Praxisbuch für die Fortbildung von Erzieherinnen und Erziehern**

Taschenbuch: 192 Seiten

Autorinnen: Evelyne Höhme-Serke; Sabine Beyersdorf

Verlag: Shaker; Auflage: 1., Aufl. (19. Dezember 2011)

ISBN-10: 3844004521

## **2.) Mit Kindern Demokratie leben: Handbuch zur Projektentwicklung und Evaluation**


Autoren: Evelyne Höhme-Serke; Michael Priebe; Sascha Wenzel (Hrsg.)

Taschenbuch: 200 Seiten

Verlag: Shaker; Auflage: 1., Aufl. (5. Juli 2012)

Sprache: Deutsch

ISBN-10: 3844009787

3. Offensive Bildung: Qualität von Anfang an,  Cornelsen: Scriptor (August 2009) ,  
Stefanie Boldaz-Hahn, Dr. Christa Preissing